



VERKEHRSUNFALL MIT 1,75 PROMILLE – FAHRER HATTE KEINEN FÜHRERSCHEIN

Veröffentlicht am 12.02.2021 um 10:00 Uhr

Am Donnerstagabend (11.02.2021) befuhr ein stark alkoholierter Mann die Strandstraße von Niendorf kommend in Richtung Timmendorfer Strand und verursachte dabei einen Verkehrsunfall. Anstelle anzuhalten entfernte er sich vom Unfallort, konnte aber kurz darauf Dank eines aufmerksamen Zeugen angetroffen und gestoppt werden. Die Polizei ermittelt unter anderem wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs.



Um 18:30 Uhr befuhr der 26-jährige Ostholsteiner mit einem schwarzen Mercedes die Strandstraße von Niendorf in Richtung Timmendorfer Strand. Zwischen dem Meinsweg und der Doktor-Karl-Krause-Straße prallte er auf einen am rechten Fahrbahnrand geparkten

/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News

Ford Transit. Trotz des Verkehrsunfalls setzte er seine Fahrt fort, konnte aber kurz darauf von einem Zeugen im Grünen Weg angehalten werden. Dieser benachrichtigte die Polizei.

Es stellte sich heraus, dass der Unfallverursacher stark betrunken war. Die alarmierten Beamten stellten einen vorläufigen Messwert von 1,75 Promille fest. Deswegen wurde dem Ostholsteiner im Anschluss eine Blutprobe entnommen. Fortlaufende Ermittlungen ergaben, dass er keinen Führerschein besaß. Neben einer Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs muss sich der Mann jetzt auch wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten.

Der in der Strandstraße angefahrene Ford Transit wurde abgeschleppt, der Mercedes verblieb im Grünen Weg. Die Gesamtschadenshöhe beläuft sich auf circa 8000 Euro. Personen wurden nicht verletzt.